

In eigener Sache

Editorial Manager

Diagnostica geht in der Begutachtung online

Mit Beginn des neuen Jahres geht die Diagnostica einen weiteren Schritt in der Professionalisierung des Einreichungs- und Begutachtungsprozesses. Wie alle wichtigen internationalen Journals stellen wir auf ein Online-Manuskriptverwaltungssystem um, das zukünftige Begutachtungsverfahren weiter beschleunigen soll. Dazu werden wir den Editorial Manager von Aries verwenden. Es handelt sich hierbei um ein web-basiertes Manuskriptverwaltungssystem, das bereits weltweit von vielen Zeitschriften genutzt wird. Mit Hilfe des Editorial Manager reichen Autorinnen und Autoren ihre Originalarbeiten online ein, das System unterstützt dann die Diagnostica-Redaktion bei der Weiterverarbeitung der Manuskripte, und zwar von der Zuweisung zu Mitherausgebern und Gutachtern bis hin zu der finalen Entscheidung über die Annahme oder Ablehnung des Manuskripts.

Der weitere Verlauf der Herstellung nach der Annahme eines Manuskripts verläuft auch zukünftig in den bekannten Bahnen, d. h. die Druckfahnen werden vom Verlag in Papierform oder als Attachment im PDF-Format versen-

det, die Autorinnen/Autoren lesen Korrektur, erteilen Imprimatur und senden die Druckfahne an den Verlag zurück.

Für die Autoren von Diagnostica bedeutet dies konkret, dass ab sofort Manuskripte nur noch online (nicht mehr in Papierform) über die Internetadresse

<http://www.editorialmanager.com/dia>

einzureichen sind.

Auch wenn die ersten Schritte bei der elektronischen Einreichung von Manuskripten für manchen mühsam sein werden – langfristig wird dieses Procedere zu weiteren Verkürzungen des Begutachtungsprozesses führen und der Diagnostica-Redaktion die Manuskriptverwaltung erleichtern. Die Diagnostica geht hier einen Weg, zu dem es in absehbarer Zeit ohnehin keine Alternative mehr geben wird. Unterstützen Sie uns bitte hierbei und denken Sie auch weiterhin daran, Ihre besten deutschsprachigen Arbeiten in den Bereichen der Diagnostik und Differenziellen Psychologie bei der Diagnostica – ab sofort online – einzureichen.

*Für die Herausgeber
Prof. Dr. Olaf Köller*

*Für den Verlag
Angelika Dornieden*